



800-JAHRE-GRAZ-SECKAU.AT
BÜHNE WEIZ
SÜDTIROLER PLATZ
14. - 20. 5. 2018



Was würdest du
morgen
zurück-?
lassen





Pressekonferenz am 2. Mai,

9 Uhr im Café Weberhaus,
Südtiroler Platz 1, 8160 Weiz

Bühne Weiz – Was würdest du morgen zurücklassen?

Umbruch Geist & Erneuerung, Vom 14. 5. – 20. 5. 2018, am Südtiroler Platz, 8160 Weiz

Geplanter Ablauf für die Pressekonferenz

- Begrüßung: Pfarrer Toni Herk-Pickl und Bürgermeister Erwin Eggenreich
- Zur Kultur in Weiz: Johann König, Leiter Kunsthaus Weiz
- Programm der Bühne Weiz: Richard Sommersguter und Willi Fink, Koordinatoren Bühne Weiz
- Bühnen in den Regionen: Gerhard Hofbauer, Koordinator Bühnen in den Regionen, Diözese Graz-Seckau
- Frage- und Interviewmöglichkeit: Moderation Martin Gsellmann, Pressesprecher Diözese Graz-Seckau

Inhaltsverzeichnis

Statements	3
Statement Pfarrer Toni Herk-Pickl	3
Statement Erwin Eggenreich, Bürgermeister der Stadt Weiz	4
Statement Johann König, Leiter Kulturbüro Weiz.....	5
Statement Willi Fink, Projektverantwortlicher Bühne Weiz	5
Statement Richard Sommersguter, Projektkoordinator Bühne Weiz.....	6
Statement Gerhard Hofbauer, Bühnenkoordinator.....	7
Programm Bühne Weiz.....	8

Rückfragen an:

Natalie Resch

natalie.resch@graz-seckau.at

0676/8742-2836

Das vollständige und aktuelle Bühnenprogramm unter: www.800-jahre-graz-seckau.at

Alle Presseunterlagen auf <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/service/presse>



Statements

Statement Pfarrer Toni Herk-Pickl

Im Herzen der Stadt Weiz steht die Bühne der Kirche. Damit zeigen wir: als Kirche dürfen wir uns nicht zurückziehen auf das Gebäude der Kirche. Als Kirche stehen wir mitten im Leben der Menschen, wir nehmen Anteil an ihren Freuden und Hoffnungen, an ihren Sorgen und Ängsten. **Kirche muss eine offene Kirche sein**, die einlädt und sich aussetzt. Daher wird die Bühne auch für Diskussionen genützt. Der „PfingsTalk“ mit bedeutenden Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens macht dies deutlich.

Kirche ist mehr als die Summe ihrer Mitglieder. Kirche muss immer über sich hinaus weisen und den Blick für Gott offenhalten, sie **muss eine spirituelle Kirche** sein. Daher feiern wir auch Gottesdienste auf der Bühne. Kraftquelle und Orientierung für all unser Tun ist Jesus Christus und seine Frohe Botschaft.

Wenn wir uns an Jesus orientieren, dann dürfen wir Benachteiligte, Notleidende, Gestrandete nicht übersehen, sondern müssen uns ihnen besonders zuwenden. **Kirche muss eine solidarische Kirche** sein. Daher werden kirchliche Vertreter der Oststeiermark nahe der Bühne auch ein offenes Ohr für die Anliegen, Fragen und Sorgen der Menschen haben und mit dem Straßenfest des Vereins „Christina lebt“ und der Modenschau des „Ella-Ladens“ wollen wir bewusst machen, dass jene Menschen unsere Aufmerksamkeit verdienen, die sonst eher am Rand der Gesellschaft stehen.

Ich danke allen Mitwirkenden und allen, die uns diese spannende Woche ermöglichen.



Statement Erwin Eggenreich, Bürgermeister der Stadt Weiz

Als Bürgermeister freue ich mich sehr, dass die Diözese Graz-Seckau unseren Pfarrbereich und damit auch die Stadt Weiz zu einem ihrer zentralen Orte für die 800-Jahre-Feier erkoren hat. In unserem „Jubiläum“ über die Erhebung der Weizbergkirche zur Basilika Minor ist dies ein zweiter, wichtiger und bedeutender Anlass im Bereich der katholischen Glaubensgemeinschaft.

Vor allem bin ich davon begeistert, wie viele Kinder und Jugendliche, Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Bereich der Oststeiermark in dieser Veranstaltungswoche nach Weiz kommen werden, um sich kulturell, aber auch spirituell vom tollen und vielfältigen Kinder- und Jugendprogramm zum Nachdenken und Mitfühlen anregen zu lassen.

Persönlich sehr gespannt bin ich auf die täglichen interessanten und hoch qualitativen Gesprächs- und Dialog-Veranstaltungen, die uns allen Möglichkeiten bieten werden, über uns selbst und über unser Leben nachzudenken.

Gerade jetzt und heute brauchen wir, braucht unsere Gesellschaft, solche Angebote, die das Miteinander, das Gemeinsame und das Verbindende, sowie den Geist und die Erneuerung in den Vordergrund stellen, um positive Lösungen für das Zusammenleben von Morgen zu finden. Ich bedanke mich daher von ganzem Herzen bei allen, die am Zustandekommen dieser Veranstaltungsreihe für und in Weiz mitgewirkt haben.



Statement Johann König, Leiter Kulturbüro Weiz

Wir sind gerne mit unseren technischen Möglichkeiten und den Kulturräumen im Kunsthaus und Weberhaus, die wir als Alternative bei schlechtem Wetter zur Verfügung stellen, Partner bei diesem Jubiläum und dieser Aktionswoche.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Kulturbereich der Stadt und der Pfarre Weiz mit ihren vielen Initiativen von der Pfingstvision über Way of Hope bis hin zu Musical-Projekten und Benefizveranstaltungen ist eine gut funktionierende und gelebte Partnerschaft. Diese Veranstaltungen und Projekte sind auch ein wichtiger Teil des Kulturlebens in der Stadt Weiz.

Statement Willi Fink, Projektverantwortlicher Bühne Weiz

Bei der Erstellung des Weizer Bühnenprogramms zur 800-Jahrfeier der Diözese bemühten wir uns eine Struktur zu entwickeln, die eine gewisse Übersichtlichkeit bietet:

- **Vormittage:** Veranstaltungen vorwiegend für Kinder und Jugendliche

Malaktionen/Jugendwortgottesdienste („Missa in Beat“)/Pfingstliche Sternwanderung(Volksschulen)/„Reli on Tour“

- **Nachmittage:** geprägt von Präsentationen verschiedenster Art ab 14 Uhr:

Caritas/Schöpfungsverantwortung/Frauenkommission/Haus der Frauen

Ein deutliches Strukturelement bilden die von Montag bis Freitag um 17 Uhr stattfindenden Gespräche mit Prominenten aus Wissenschaft, Medien, Kirche

- **Abende:** Ansprechende Angebote ab 19 Uhr

Gespräche/Musik/Literatur/Kabarett

+ „I hea zua“ - ein offenes Ohr für Ihre Anliegen. Seelsorger und Seelsorgerinnen stellen sich den Fragen der Menschen

+ „Einfach zum Nachdenken“: Besinnlicher Tagesausklang um 20.30 Uhr



Statement Richard Sommersguter, Projektkoordinator Bühne Weiz

Mit der Bühne wollen wir eine freundliche Kirche präsentieren. Eine Kirche, die Freude am Leben versprüht, die hinhört und zuhört, die einlädt und da ist für die Anliegen und Sorgen der Menschen.

Wir wollen kommunizieren, wir laden ein zum Mitreden, zum Nachdenken, vielleicht auch zum Umdenken, wir wollen mitten in der Stadt über unseren Glauben reden, nachvollziehbar und ansteckend.

So geht das Programm am Donnerstag mit einer großen pfingstlich gestimmten Sternwanderung der Volksschulen weiter, Ziel ist die Bühne, wo Wortgottesdienst gefeiert wird.

Der PfingsTalk am Donnerstag beschäftigt sich mit Papst Franziskus. Mathilde Schwabeneder, ORF-Korrespondentin, spricht mit Fery Berger. Der Donnerstagabend bietet ein besonderes Schmankerl: „Pfarrgeschichten“ – ein Kabarett der Irta Briada, der Tratschweiber und der Altbauern.

Der Freitagvormittag gehört „Reli on Tour“. Die HTL Band gestaltet einen Wortgottesdienst mit Bibliolog. Ein besonderer Leckerbissen ist die Modeschau beim Straßenfest „Christina lebt“. Promis werden sich auf dem Laufsteg engagieren. Gezeigt wird Modisches aus dem Ella Laden.

Der PfingsTalk am Freitag wird Bischof Wilhelm Krautwaschl und den Theologen P.M.Zulehner zu Gast haben. Und der Abend gehört wieder der Jugend, den Firmlingen unter dem Titel: „Spirit, Rock and Bishop“.

Der Samstag bietet auf der Bühne am Vormittag Musik aus Lateinamerika, den Weltladen Weiz, das Welthaus der Diözese und die Theatergruppe des Vereins „Christina lebt“. Am Nachmittag treffen sich neun Kirchenchöre aus der Oststeiermark auf der Bühne. Der Samstagabend ist noch einmal jung: Drei junge Bands rocken die Stadt von der Jubiläumsbühne aus.



Statement Gerhard Hofbauer, Bühnenkoordinator

Umbruch, Geist und Erneuerung

„Ecclesia semper reformanda“ – die Kirche ist immer erneuerungsbedürftig – könnte man ja auch als Programm über das Diözesan-jubiläum schreiben: aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen, und zwar in einem lebendigen Austausch mit vielen Menschen quer durch die Steiermark. Quasi als Vorprogramm tourt dafür die Jubiläumsbühne durch unser Land. Jeweils für eine Woche wird den Bewohnern einer Region die Bühne mit einem bestimmten Thema freigegeben. Dabei kommen neben inhaltlichen Diskussionen auch Kultur, Unterhaltung und Feier nicht zu kurz.

Als Hauptprogramm werden am Samstag, 23.6., die acht Themen noch einmal parallel auf acht Bühnen Graz bearbeitet, wobei auch die Regionen Beiträge liefern. Beim vorabendlichen Festakt am Grazer Hauptplatz wird als Konzentrat all dieser Vorüberlegungen eine Botschaft für Steiermark verlesen. Am Sonntag, 24.6., um 10:00 Uhr laden wir zum Festgottesdienst mit unserem Bischof in den Grazer Stadtpark mit anschließendem gemütlichem Beisammensein bei Speis und Trank.

Als Art Beiprogramm zum Jubiläum können fünf große Ausstellungen besucht werden. Glaube Liebe Hoffnung im Kunsthaus Graz, Last & Inspiration im Priesterseminar Graz, Umbruch Geist & Erneuerung in der Abtei Seckau, Grenzen Öffnung & Heimat auf Schloss Seggau und Schönheit & Anspruch im Stift Admont.

Und als Nachprogramm wird am 2.018 m hohen Himmelkogel in den Triebener Tauern am 1.9. ein Gipfelkreuz aufgestellt und danach wird im hinteren Triebental Haydns Schöpfung in der Schöpfung – also unter freiem Himmel – aufgeführt. Alle Details zu allen Programmpunkten finden Sie unter www.800-jahre-graz-seckau.at.

Die Jubiläumsbühne steht in dieser Woche in Judenburg, wo die Murtaler ein Programm zum Thema denken wissen & glauben gestalten. Sie wandert dann über Kapfenberg (Chancen: arm & reich) nach Weiz und geht dann weiter nach Feldbach (Schönheit & Anspruch). Dass das umfangreiche und hochkarätige Weizer Programm so zustande kommt, verdanken wir neben den bewährten Akteuren der Pfingstvision nicht zuletzt der umsichtigen Organisation von Richard Sommersguter und Willi Fink.

So will die Diözese Graz-Seckau anlässlich ihres 800jährigen Bestehens nicht einfach nur feiern, was war oder geworden ist. Die kritische Betrachtung der Geschichte soll der Ausgangspunkt sein, um anhand der acht Themenfelder bzw. Fragen gemeinsam mit den Menschen Perspektiven für die Zukunft in unserem Land zu entwickeln. Die Jubiläumsbühne soll dabei als Ort der Zusammenkunft dienen, des aufeinander Hörens, des miteinander Redens und des Feierns. Möge die Übung gelingen!



Programm Bühne Weiz

14. Mai

| 14:00 - 16:00 | MALWERKSTATT, Künstlerisches Arbeiten mit Kindern am Platz vor der Bühne

| 16:00 | I HEA ZUA, SeelsorgerInnen und kirchliche MitarbeiterInnen haben ein offenes Ohr für ihre Anliegen, Fragen und Sorgen.

| 17:00 - 18:00 | „WIR ERLEBEN NICHT EINE ÄRA DES WANDELS, SONDERN DEN WANDEL EINER ÄRA“ PfingsTalk: Soziologe Manfred Prisching im Gespräch mit Claudia Gigler

| 18:00 - 19:00 | REDE-CORNER, Offenes Gespräch zum PfingsTalk. Moderation: Hannes Steinwender

| 19:00 | LEBENSLINIEN, Schauspieler Johannes Silberschneider und Tänzer Willi Gabalier im Gespräch mit Claudia Gigler. Musik: Spafudler

| 20:30 | EINFACH ZUM NACHDENKEN, Besinnlicher Tagesausklang

15. Mai

CARITAS - MARKTPLATZ DER MÖGLICHKEITEN, Informationen aus der Fülle der Hilfsangebote

| 9:00 - 11:00 | MALWERKSTATT, Künstlerisches Arbeiten mit Kindern am Platz vor der Bühne

| 11:00 | MISSA IN BEAT, Wortgottesdienst der Jugend. Einstimmung: Eddie Luis. Gesamtgestaltung: SchülerInnen und LehrerInnen der MMS Weiz

| 14:00 | GO(O)D DANCERS, Evangelisationstänze mit Susanne Schabel

| 16:00 | I HEA ZUA, SeelsorgerInnen und kirchliche MitarbeiterInnen haben ein offenes Ohr für ihre Anliegen, Fragen und Sorgen

| 17:00 | WERDEN WER MAN WIRKLICH IST?, PfingsTalk: Philosoph Peter Strasser im Gespräch mit Andrea Sailer

| 18:00 | REDE-CORNER, Offenes Gespräch zum PfingsTalk. Moderation: Hannes Steinwender

| 19:00 | „DEN WIRKLICHEN REICHTUM TUAST IM HERZEN NUR TROG´N“, Vocalix goes Gospel: Trommelgruppe Weiz zu Texten der Mundartdichterin Elfi Groß

| 20:30 | EINFACH ZUM NACHDENKEN, Besinnlicher Tagesausklang

16. Mai

| 9:00 - 11:00 | MALWERKSTATT, Künstlerisches Arbeiten mit Kindern am Platz vor der Bühne



| 11:00 | MISSA IN BEAT, Wortgottesdienst der Jugend. Einstimmung: Eddie Luis.
Gesamtgestaltung: SchülerInnen und LehrerInnen der MMS Weiz

| 14:00 | NEU DENKEN – NEU HANDELN, Wie die Pfarre Dechantskirchen die
Schöpfungsverantwortung wahrnimmt

| 16:00 | I HEA ZUA, SeelsorgerInnen und kirchliche MitarbeiterInnen haben ein offenes Ohr für ihre
Anliegen, Fragen und Sorgen

| 17:00 | WAS WÜRDEST DU MORGEN ZURÜCKLASSEN? PfingsTalk: Bischof Hermann Glettler im
Gespräch mit Johannes Rauchenberger. Liveübertragung aus Innsbruck.

| 18:00 | REDE-CORNER, Offenes Gespräch zum PfingsTalk. Moderation: Hannes Steinwender

| 19:00 | „WAS BLEIBET ABER, STIFTEN DIE DICHTER“, Starke Texte, gelesen von den oststeirischen
AutorInnen Franz Bergmann, Eva Malischnik und Andrea Sailer. Musik: Innerberger Tubaquartett

| 20:30 | EINFACH ZUM NACHDENKEN, Besinnlicher Tagesausklang

17. Mai

| 9:00 - 11:00 | MALWERKSTATT, Künstlerisches Arbeiten mit Kindern am Platz vor der Bühne

| 11:00 | DER HIMMEL IST OFFEN, Pfingstliche Sternwanderung der Volksschulen mit
Wortgottesdienst bei der Bühne. Einstimmung: Eddie Luis

| 14:30 - 17:00 | CHARISMEN ENTDECKEN UND AUFBLÜHEN LASSEN, Umrahmt von Kreistänzen,
heilsamem Singen und Klangschalen-Meditation stellen sich das Haus der Frauen, Katholische
Frauenbewegung und Diözesane Frauenkommission näher vor

| 16:00 | I HEA ZUA, SeelsorgerInnen und kirchliche MitarbeiterInnen haben ein offenes Ohr für ihre
Anliegen, Fragen und Sorgen

| 17:00 | PAPST FRANZISKUS – MYSTIKER UND REFORMATOR, PfingsTalk: Rom-Korrespondentin
Mathilde Schwabeneder im Gespräch mit Fery Berger

| 18:00 | REDE-CORNER, Offenes Gespräch zum PfingsTalk. Moderation: Hannes Steinwender

| 19:00 | PFARRGESCHICHTEN, Kabarett der Irta Briada, Tratschweiber und Altbauern. Musik: Pink
Flute (Fötenensemble der MS Weiz)

| 20:30 | EINFACH ZUM NACHDENKEN, Besinnlicher Tagesausklang

18. Mai

| 9:00 | Wortgottesdienst mit der HTL-Band und Bibliolog für SchülerInnen (8. Schulstufe)



| 10:00 - 17:00 | „CHRISTINA LEBT“- FEST (EUROPA-ALLEE), Straßenfest des Vereins zur Betreuung und Integration von Behinderten

| 12:00 | RELI ON TOUR, Wortgottesdienst mit der HTL-Band und Bibliolog für SchülerInnen (ab 9. Schulstufe)

| 14:00 | „ELLA-LADEN MACHT MODE“, Prominente WeizerInnen auf dem Laufsteg. Musik: Big Band der MMS Weiz. Moderation: Silvia Gaich

| 14:00 | GO(O)D DANCERS, Evangelisationstänze mit Susanne Schabel

| 16:00 | I HEA ZUA, SeelsorgerInnen und kirchliche MitarbeiterInnen haben ein offenes Ohr für ihre Anliegen, Fragen und Sorgen

| 17:00 | UNTERGANG VERWALTEN – AUFBRUCH GESTALTEN, PfingsTalk: Bischof Wilhelm Krautwaschl und Theologe Paul M. Zulehner im Gespräch mit Johannes Schweighofer

| 18:00 | REDE-CORNER, Offenes Gespräch zum PfingsTalk. Moderation: Hannes Steinwender

| 19:00 - 21:30 | SPIRIT, ROCK AND BISHOP, Feuriger Abend für Firmlinge, Jugendliche und alle, die sich jung fühlen

19. Mai

| 10:00 - 13:00 | „MIR A“, Die Theatergruppe des Vereins Christina lebt spielt: „Schon wieder Zeit für Momo“. Regie: Elfriede Scharf

| 11:00 | „TUNKUY PACHA“, Erdenreise mit lateinamerikanischer Musik. Weltladen Weiz und Welthaus der Diözese stellen sich

| 15:00 - 17:00 | „JUBILATE DEO“, Treffen oststeirischer Kirchenchöre

| 19:00 | UMBRUCH, GEIST & ERNEUERUNG, Oststeirische Kirchenchöre gestalten die Pfingstvigil und das interreligiöse Friedensgebet mit

| 20:30 | ROCK THE REGION, Bühne frei für junge, heiße Rhythmen mit Celebration Day/Weiz, Illumination/Ratten und The Styrian Pumpkins/Gleisdorf

20. Mai

| 10:30 | UMBRUCH, GEIST & ERNEUERUNG, Pfingstgottesdienst. Predigt: Paul M. Zulehner. Musik: Trommelgruppe aus Ruanda u. a.

Alle Presseunterlagen auf <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/service/presse>